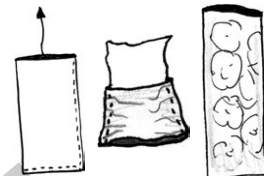
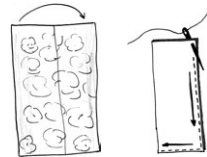


## Küchenhandtuch

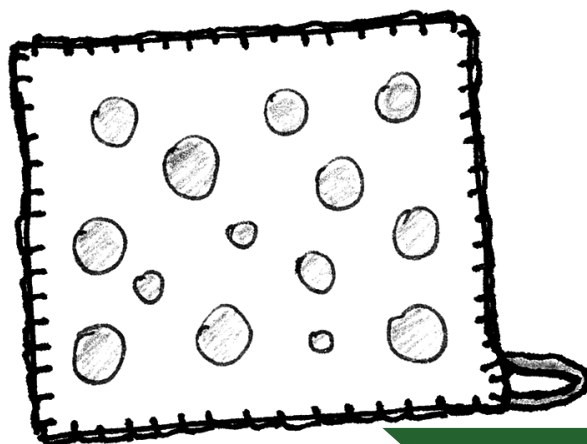
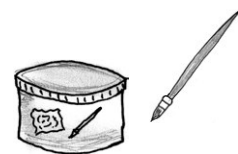
- 7 Näh daraus eine kleine, dünne Röhre.
  - a Falte den Stoff in der Mitte.
  - b Näh den Stoff an zwei Seiten zusammen.
  - c Drehe den Stoff auf die rechte Seite. Die Nähte müssen innen sein.



- 8 Näh den Henkel mit dem Steppstich an dein Handtuch.

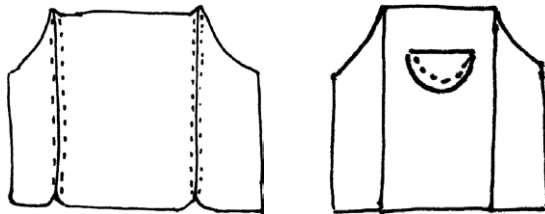
- 9 Nun kannst du dein Handtuch noch gestalten. Wähle aus den folgenden Möglichkeiten aus und suche dir die entsprechende **Gestaltungsstation**.

- a Gestalte durch **Bemalen** (siehe Station G1). Male nicht zu großflächige Motive, da das Handtuch ja noch zum Abtrocknen geeignet sein soll.
- b Gestalte den Rand deines Handtuches durch **Besticken** (siehe Station G5).
- c Gestalte durch **Färben** (siehe Station G6).



## Schürze

- 6 Stecke die Stoffteile mit Stecknadeln zusammen. Überprüfe, ob alle Nähte innen liegen und ob die Teile richtig zusammengelegt sind.



- 7 Nähe die Teile mit dem Stepstich zusammen.

- 8 Überprüfe, ob alle Teile fest angenäht sind.

- 9 Als Nächstes stellst du aus Wolle oder aus Stoffbändern die Halsschleife und die Bänder zum Zusammenbinden her. Wähle aus den folgenden Möglichkeiten aus.

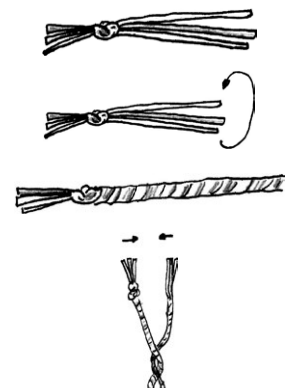
### Flechten

- a Knote drei Wollfäden/Stoffbänder aneinander.
- b Lege die äußeren Wollfäden abwechselnd über den mittleren.
- c Zum Schluss verknote die Fäden wieder.



### Kordeln

- a Nimm mehrere Wollfäden und knote sie zusammen.
- b Halte die Fäden an der geknoteten Seite fest. Mit der anderen Hand drehst du den Wollstrang immer in die gleiche Richtung.
- c Nimm beide Enden in jeweils eine Hand und zieh den gedrehten Wollstrang gerade.
- d Bewege die Wollstrangenden langsam aufeinander zu. Die Kordel verzwirbelt sich nun.



## Platzdeckchen aus Filz

So wird's gemacht:

1 Nimm dir eine Filzplatte.

2 Überlege, wie groß dein Platzdeckchen werden soll.

3 Erst wenn du dir sicher bist, schneidest du mit einer Schere, einer Zickzack- oder Wellenschere eine schöne Form aus der Filzplatte aus. Du solltest dir die Form mit einem Buntstift oder einem weichen Bleistift vorzeichnen.

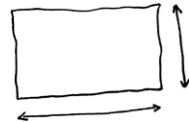
4 Nun kannst du dein Platzdeckchen noch weiter gestalten. Wähle aus den folgenden Möglichkeiten eine oder mehrere aus und suche dir die entsprechenden **Gestaltungsstationen**. Achte dabei immer auf die Funktionalität, denn Teller und Gläser sollen ja gut auf dem Platzdeckchen stehen.

a Gestalte durch **Bemalen** (siehe Station G1).

b Gestalte durch **Applikationen** (siehe Station G3). Verwende dazu einen dünnen Stoff.

c Gestalte durch **Besticken** (siehe Station G5). Du kannst die Ränder des Platzdeckchens besticken oder Motive, Namen ... aufsticken.

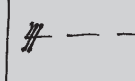
d Gestalte durch **Bekleben** (siehe Station G8). Verwende auch hier nur dünne Materialien oder beklebe nur die Ränder.




# Tischdecke


8 Zum Gestalten deiner Tischdecke kannst du verschiedene Stiche benutzen.

Reihstich 

Schnurstich 

Steppstich 

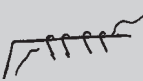
Kreuzstich 

Paralleler Steppstich 


Hexenstich 

Stielstich 

Fischgrätenstich 

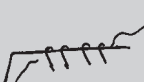
Überwendlicher Stich 

Zweigstich 


Zackenstich 

Hohlbeinstich 

Schlingenstich am Rand 


Überwendlicher Stich 


Schlingenstich auf Stoff 

Gitternahtstich 

Knötchen 

Dreieckstich 

Margeritenstich 

Kettenstich 

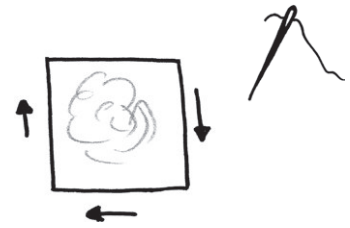
Plattstich 

9 Auch Applikationen kannst du durch Besticken auf deinem Stoff anbringen. Hierzu gestalte deine Applikation zunächst mit der **Gestaltungsstation G3**.

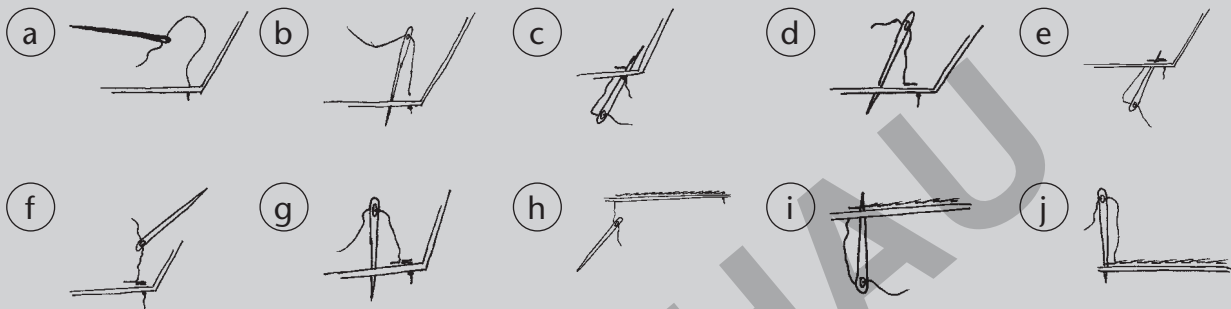


# Stuhlkissen

- 7) Lege deine Strickarbeit in der Mitte zusammen. Nähe mit dem Steppstich alle drei Seiten zusammen. Achte darauf, den Stoff gut und ordentlich umzunähen. Lass am Schluss ein kleines Stück offen.



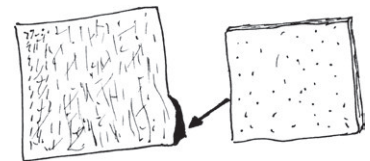
## Steppstich



- 8) Drehe den Kissenbezug jetzt auf die andere Seite.



- 9) Nimm dir Schaumstoff und schneide ihn in der Größe der Sitzfläche zurecht.



- 10) Schiebe den Schaumstoff in das Kissen hinein.

- 11) Nähe die offene Stelle des Bezugs mit dem Steppstich zu und vernähe den Faden unauffällig.

- 12) Nun kannst du dein Sitzkissen noch weiter **gestalten**, z. B. durch Perlen (G2), durch Wolle (G7) oder durch kleine Filzkugeln (G10). Achte dabei immer auf die Funktionalität.



## Menükarte im Filzrahmen

5 Nun kannst du die Umrandung deines Filzrahmens noch weiter gestalten. Wähle aus den folgenden Möglichkeiten eine oder mehrere aus und suche dir die entsprechenden **Gestaltungsstationen**.

- a Gestalte durch **Bemalen** (siehe Station G1).
- b Gestalte, indem du **Knöpfe oder Perlen annähst** (siehe Station G2).
- c Gestalte durch **Besticken** (siehe Station G5).
- d Gestalte durch **Bekleben** (siehe Station G8).
- e Gestalte, indem du kleine **Filzkugeln** herstellst und annähst (siehe Station G10).



7 Wenn du deinen Filzrahmen gestaltet hast, legst du die Menükarte ein, sodass sie von der Seitenumrandung festgehalten wird.

